



**VDMA**

**Lenkungskreis Lateinamerika**

**Präsentation 13.02.2008**

**Referent**

**Juan Carlos Escallón, LL.M.**

***Kolumbien: Eine einmalige Gelegenheit für den  
Maschinen- und Anlagebau***



## Agenda

1. Wirtschaftliche und innenpolitische Rahmenbedingungen
2. Branchenüberblick
3. Großprojekte
4. Anreize für Direktinvestitionen



# **1. *Wirtschaftliche und innenpolitische Rahmenbedingungen***

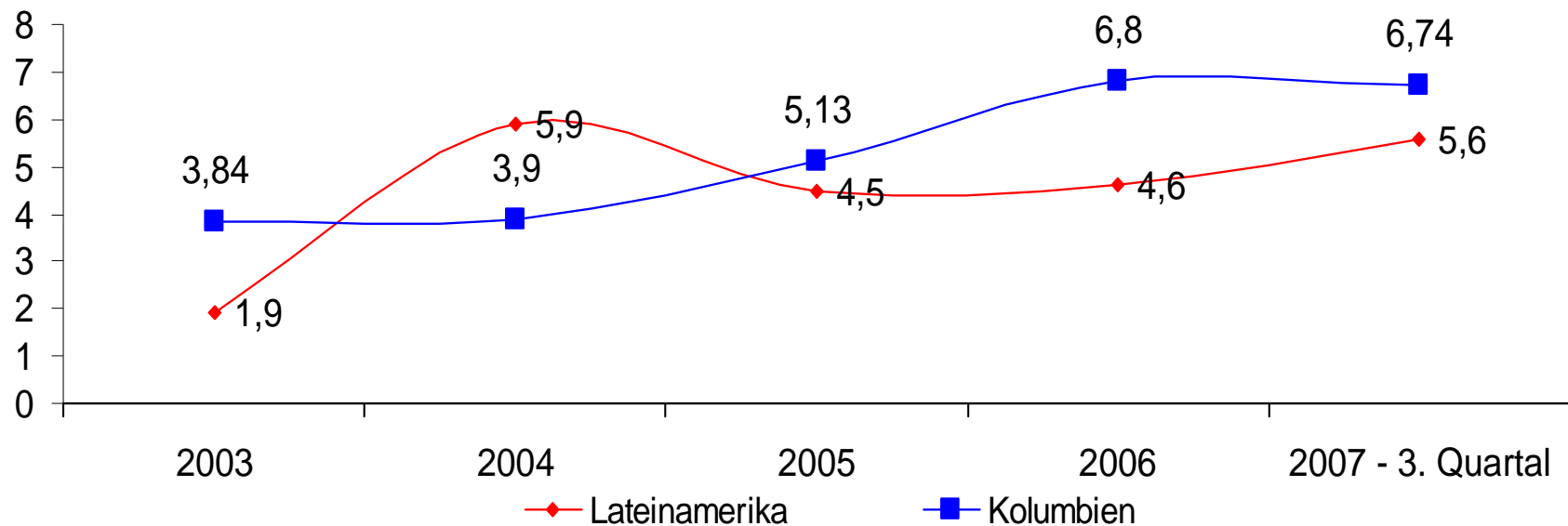
# BIP – Wachstum:

Lateinamerika: 5 Jahre in Folge mit Wirtschaftswachstum annähernd 5%

Kolumbien: Konstantes Wirtschaftswachstum über dem lateinamerikanischen Durchschnitt.

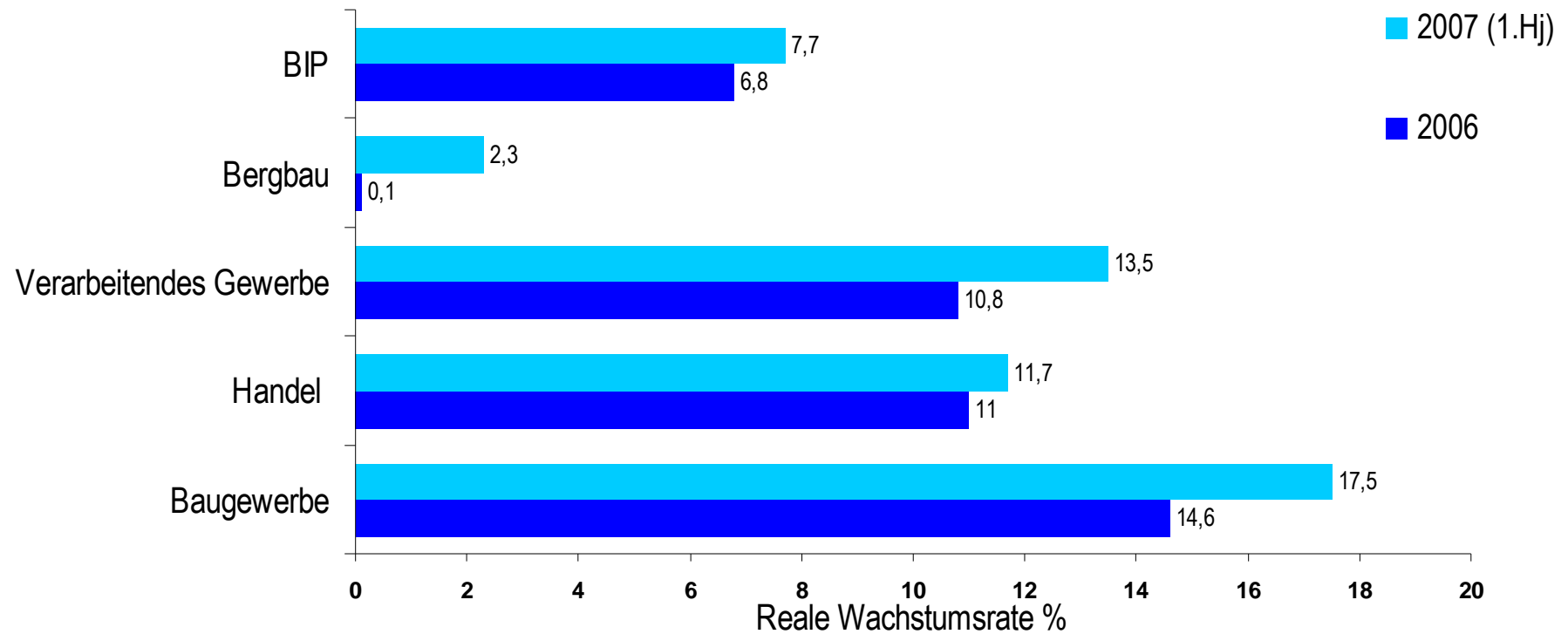
2006 und 2007 wuchs das BIP um ca. 6,7%, die höchsten Prozentsätze seit 1978.

Wachstum des BIP: Kolumbien vs. Lateinamerika 2003 - 2007  
%



# BIP – Wachstum nach Branchen

Hochkonjunktur in der Baubranche und in der Industrie

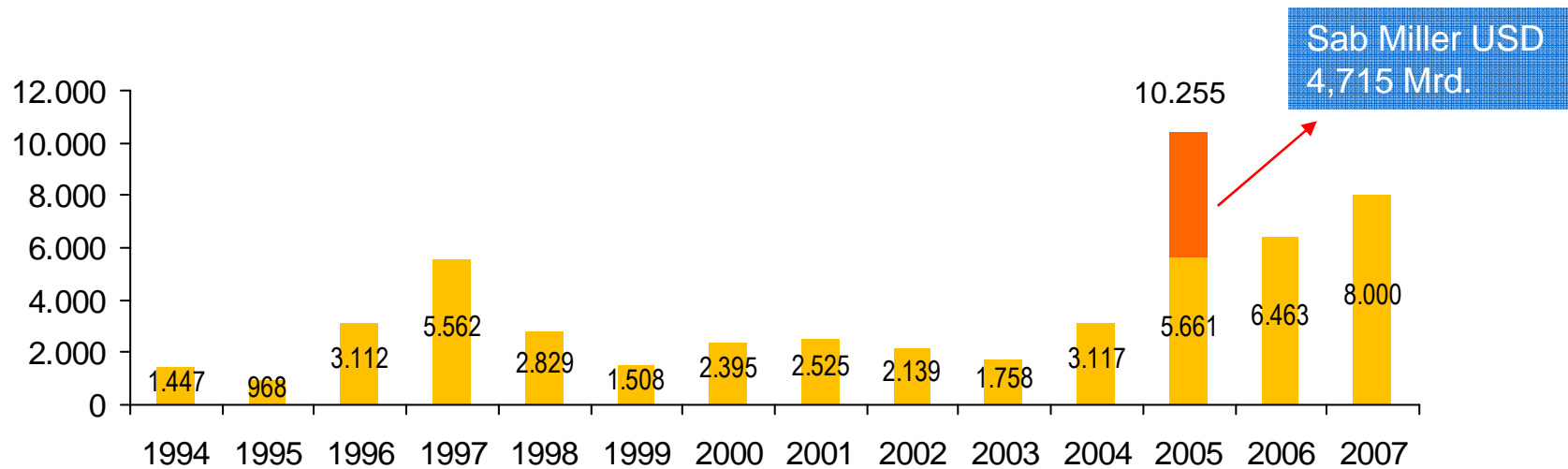


Quelle: Statistiksamt DANE, Fedesarrollo

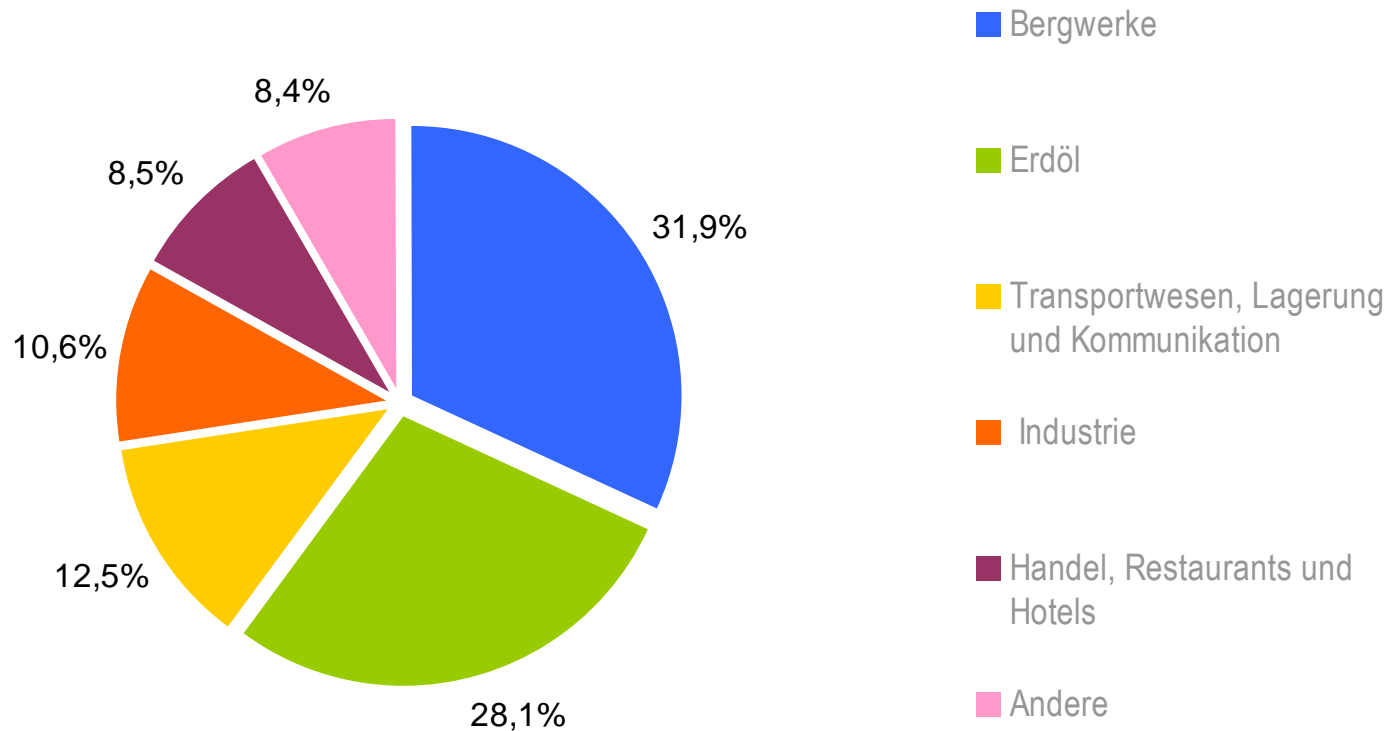
# Ausländische Direktinvestitionen

In dem Jahr 2005 erhielt Kolumbien den bislang höchsten Zufluss ausländischer Direktinvestitionen:

Zufluss ausländischer Direktinvestitionen (1994 - 2007)  
Milliarden USD



# Ausländische Investitionen nach Sektoren (2006)



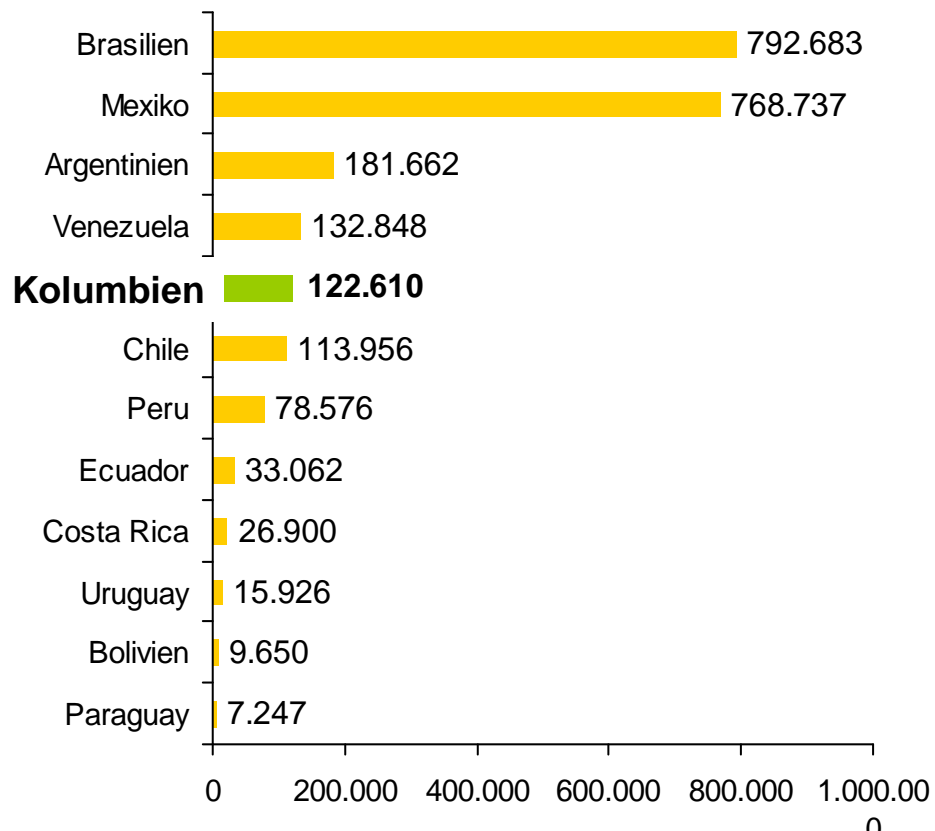
GESAMT: 6.463 Millionen USD

Quelle: Zahlungsbilanz, Zentralbank Banco de la República

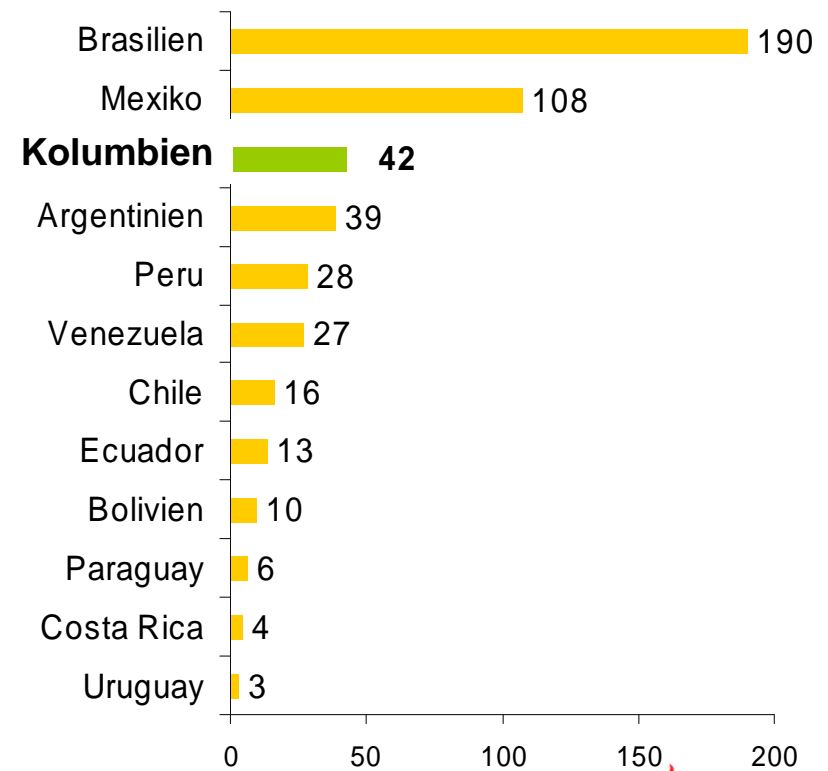
# Größe des Marktes

Fünftgrößte Wirtschaft und drittgrößte Bevölkerung Lateinamerikas

**BIP Lateinamerika (2005)**  
Laufende Preise in Millionen USD

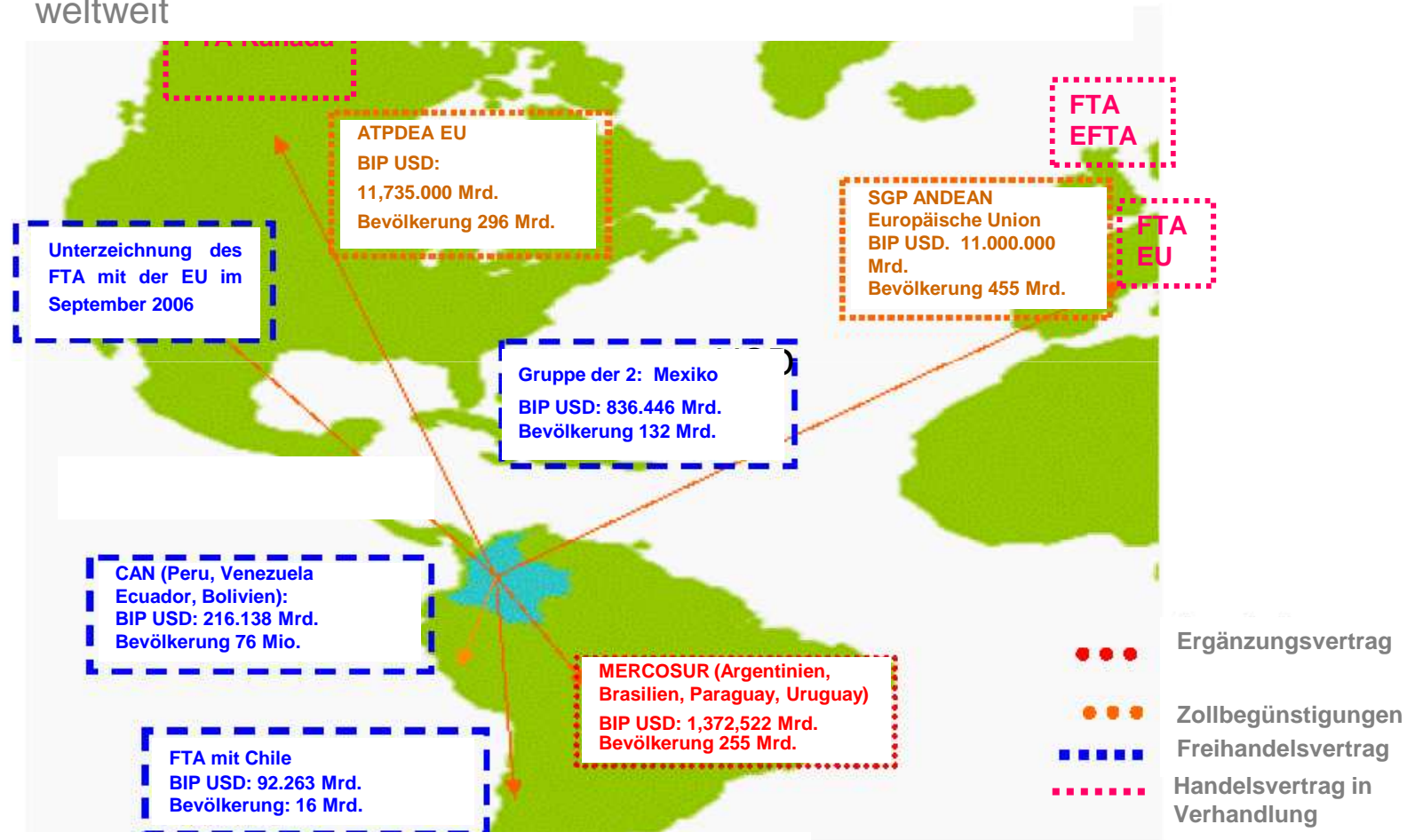


**Bevölkerung Lateinamerika (2006)**  
Millionen Einwohner



# Bevorzugter Zugang zu Märkten

Bevorzugter Zugang zu mehr als 1.200 Mio. Konsumenten weltweit



Quelle: CEPAL, Berechnungen Proexport

## Alvaro Uribe Vélez



- Präsident der Republik Kolumbien
- Erste Amtszeit: 2002-2006
- Wiedergewählt für die Periode 2006-2010 mit einer Mehrheit von 62.35%
- Verbesserung der inneren Sicherheit
- Ermöglichung von ausländischen Investitionen
- Nach 5 Jahren Amtszeit, Popularität von über 80%



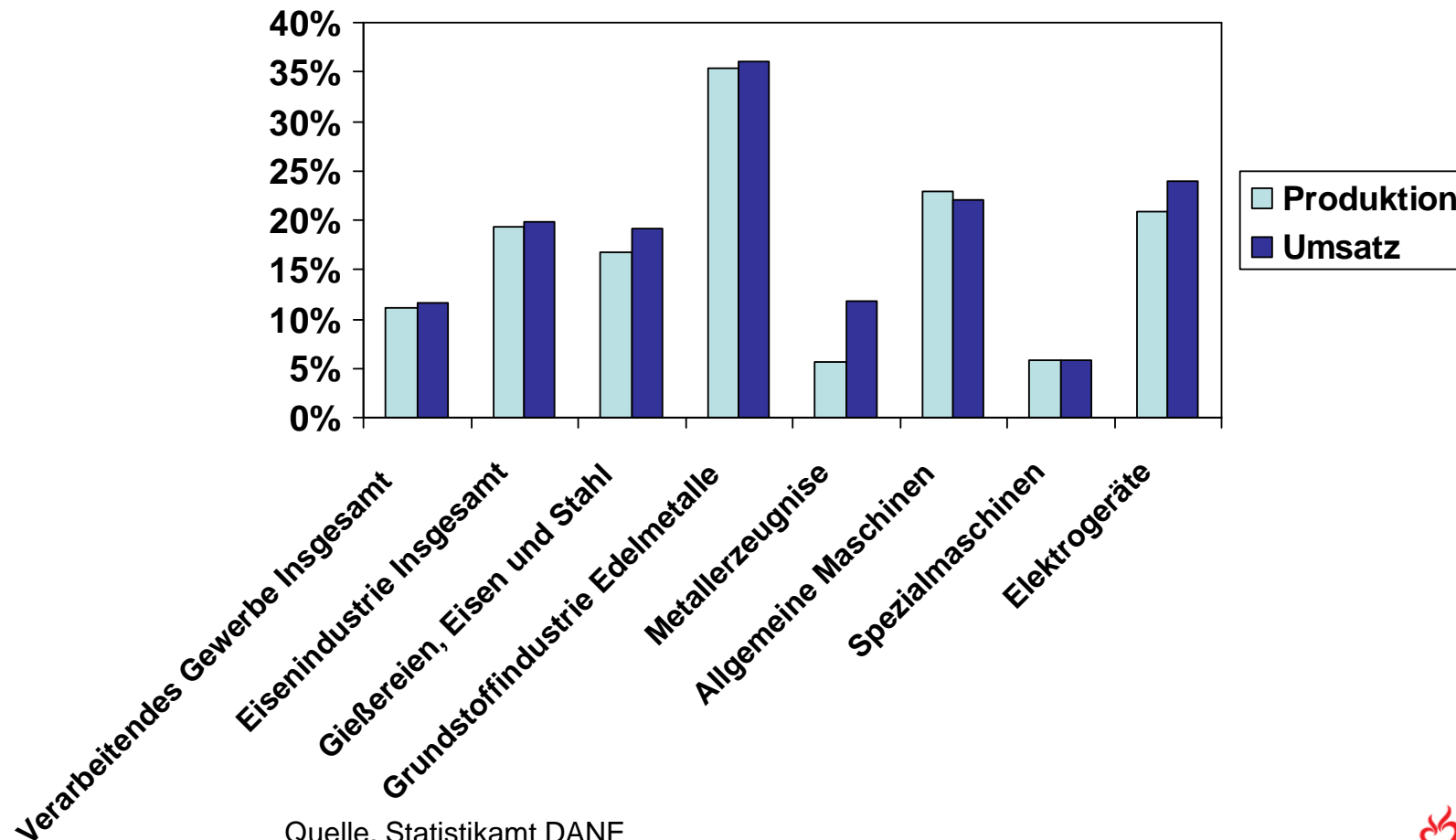
## **2. Branchenüberblick**

### **Eisen, Stahl und Baustoffe**

# Industriezuwachs Eisen- und Stahlindustrie

Produktion und Umsätze 2005 – 2006

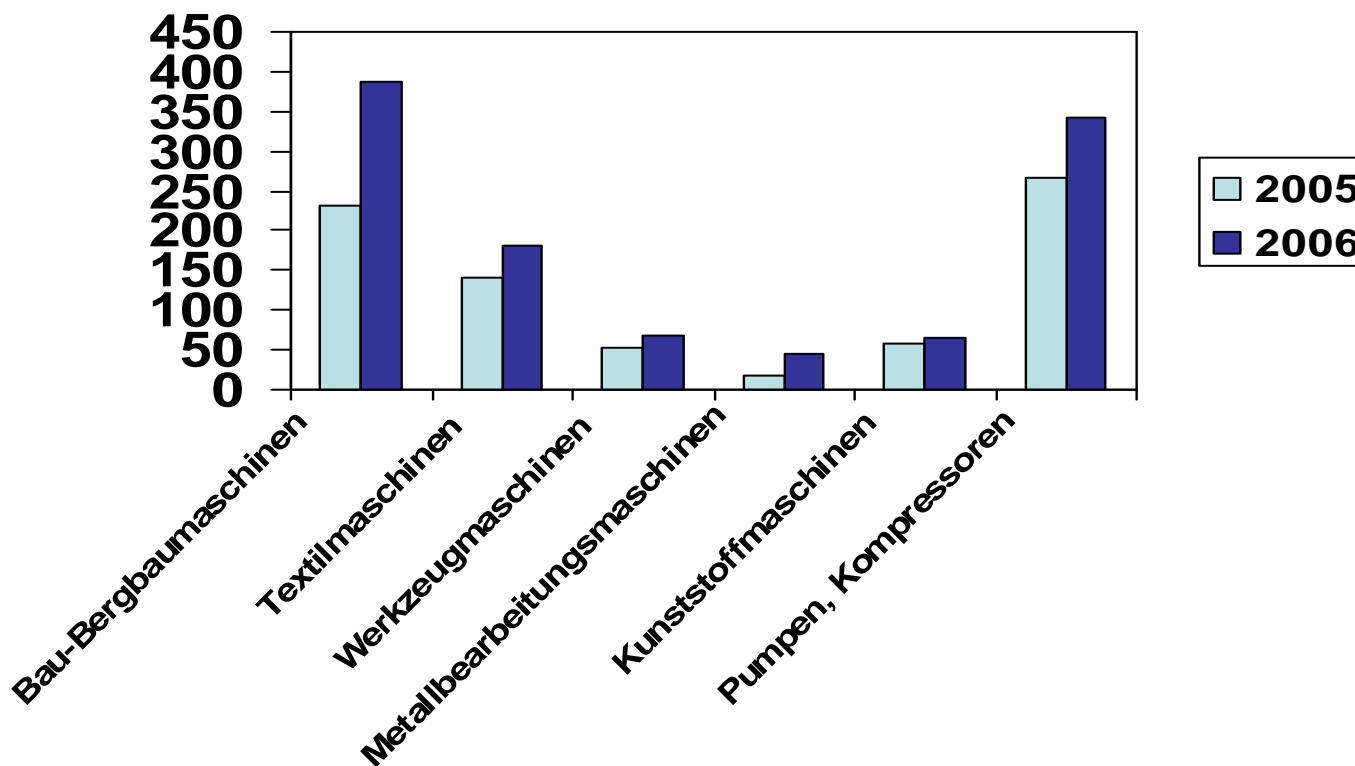
Hohe Nachfrage nach Investitionsgütern



# Einfuhr von Maschinen, Anlagen und Ausrüstungen

Pumpen, Kompressoren und Bergbaumaschinen zeichnen sich aus

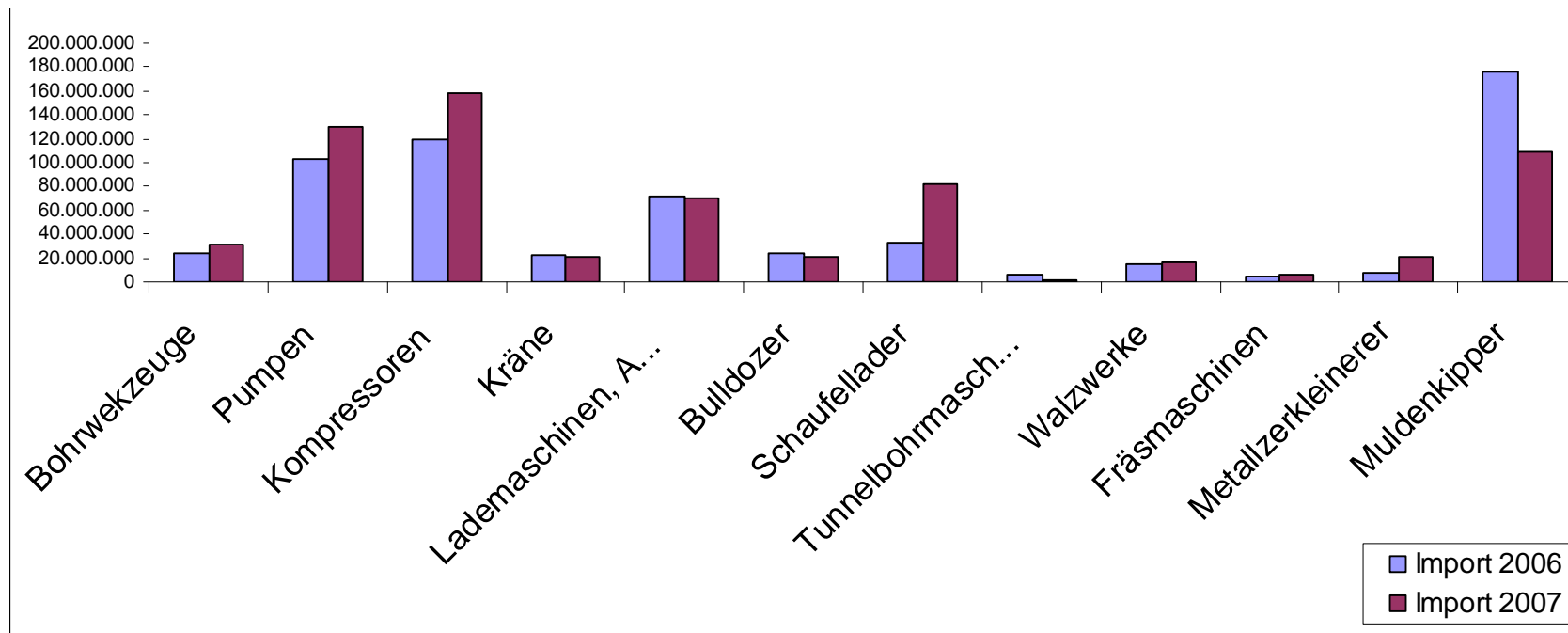
Jahre 2005 – 2006, in Mio. US \$



Quelle: UN Comtrade,

# Einfuhr Bergbaumaschinen

Jahr 2006



Quelle: Datenbank Proexport

# Handelsbilanz Eisen und Stahlindustrie



1996- 2007 (bis Oktober)



Quelle: Statistiksamt DANE

# Baustoffindustrie 2007

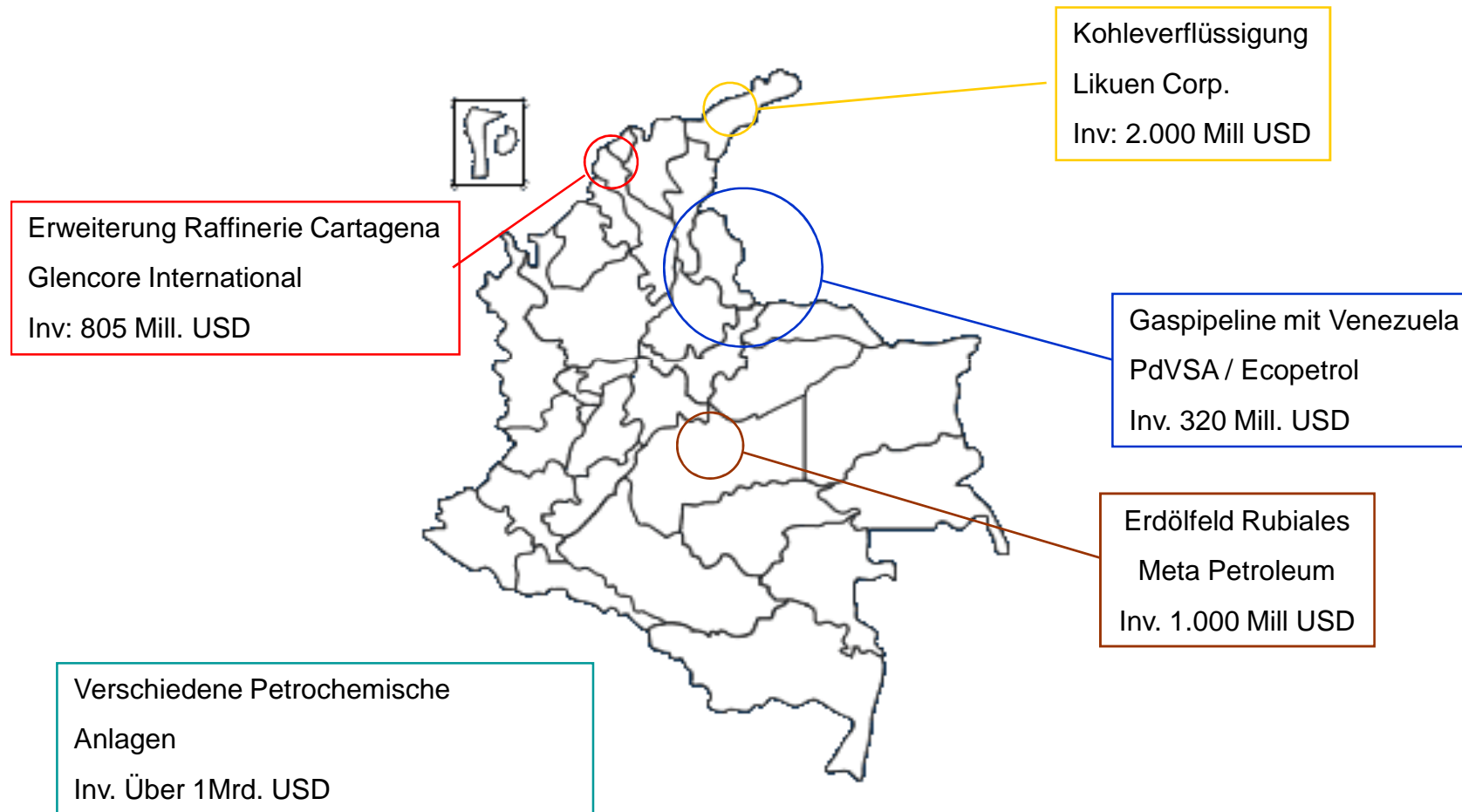
## Hochkonjunktur der Baubranche

- Keramik: Umsätze um 14% gewachsen
- Zement: 17,5% Zuwachs, nach Umfragen das beste Jahr der Geschichte der Zementindustrie
- Plastik: Wichtige Wirtschaftszweige in Kolumbien. Zwischen 2001 und 2005 Exportzuwachs um 176,8%
- Kautschuk: 3,25% Produktionszuwachs, Exporte nach Venezuela, Ecuador und Mexiko
- Eisen und Stahl: verdoppelter Produktionszuwachs im Vergleich zum Vorjahr um 38,9%
- Glas: Produktionszuwachs um 12.1%



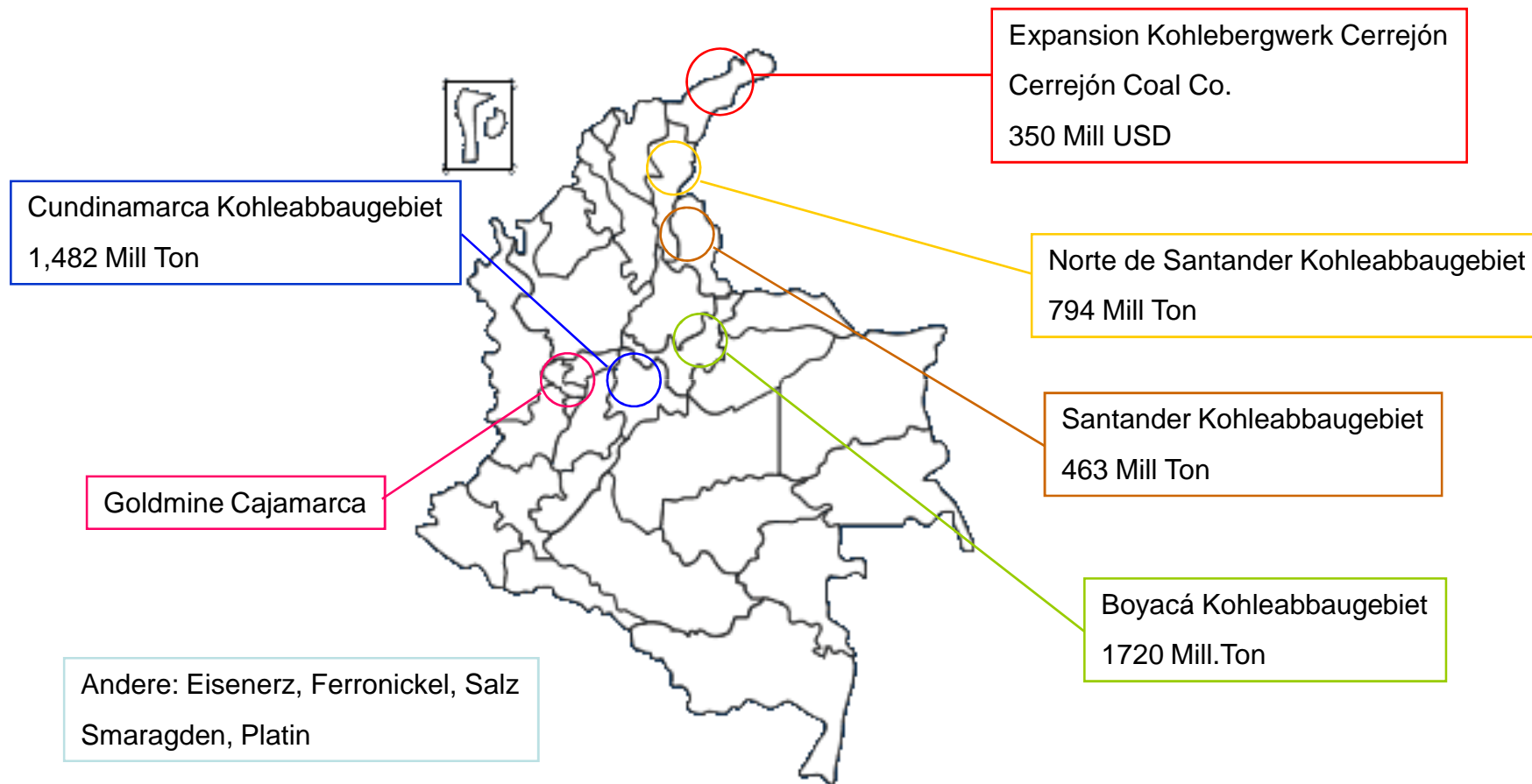
### **3. *Großprojekte***

# Großprojekte

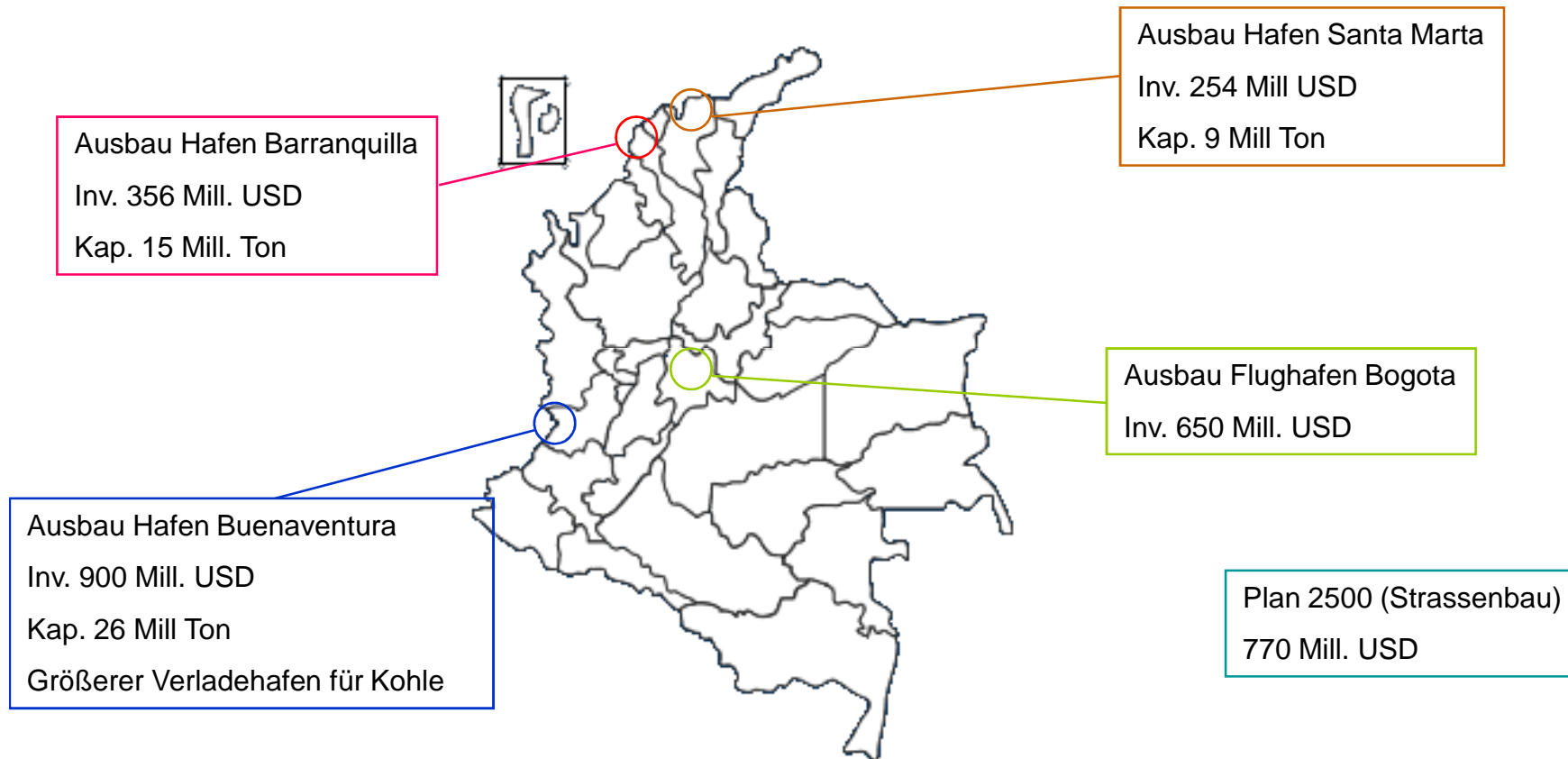


# Bergbauprojekte

Chancen für Ausrüstungslieferanten



# Infrastrukturprojekte





## 4. *Anreize für Direktinvestitionen*

# Legal Stability Contracts: LSC



Vertrag zwischen dem Investor und der Regierung. Die Bedingungen, unter denen die Investition durchgeführt wurde, werden beibehalten - es sei denn, die Gesetzänderungen sind zugunsten des Investors.

Voraussetzung: Investitionen in der Höhe von 5 Mill USD

Zahlung einer Prämie in Höhe von 1% der geleisteten Investition.

Dauer: Zwischen 3 und 20 Jahren

\* Gesetze über Sozialversicherung, indirekte Steuern, die Regulierung des Finanzsektors sowie das Tarifsysteem des öffentlichen Dienstes sind ausgenommen.

# Freihandelszonen (FZ)



## Vorteile:

- 15% Einkommensteuer (im Gegensatz zu dem allgemeinen 33% Steuersatz)
- Befreiung von Zollgebühren und MwSt. beim Import von Kapitalgüter und Rohstoffen
- Vereinfachtes Import- und Exportverfahren
- 10 Freihandelszonen im ganzen Land

## Sonderfreihandelszonen („Eine-Firma“ Freihandelszonen)

- Ein einzelner Betrieb kann eine “Sonderfreihandelszone” einrichten
- Nur bei Projekten mit hoher wirtschaftlicher und sozialer Wirkung
- Voraussetzungen: Investitionen in der Höhe von 32 Mill US \$ und die Schaffung 600 Arbeitsplätze

## Vergünstigungen für den Import von Investitionsgütern

- Befreiung von MwSt bei dem Import von Industriegütern, die nicht in Kolumbien produziert werden für UAE Exporteure
- Befreiung von MwSt bei vorübergehendem Import von Maschinen und Anlagen für die Grundstoffindustrie (u.a. Stahl und Metal)

# Proexport: weltweites Netz



# PROEXPORT COLOMBIA



Ihr lokaler Partner in Kolumbien



[www.colombiaespasion.com](http://www.colombiaespasion.com)



***Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !***